

Inhaltliche Gliederung

Stichometrische Tabelle

Offenbarung Kapitel	Teile	Inhalt
1,1–17a	1.	Prolog: Buchtitel und Auftrag zum Schreiben
1,17b–22,5	2.	Buchkorpus: Visionen dessen, „was ist und was geschehen soll“
1,17b–4,1	2.0	Vorbereitende Vision: Diktat der sieben Sendschreiben
1,17b–20	2.01	Einleitung: Selbstvorstellung Christi und Deutung der Christusvision
2,1–3,22	2.02	Die sieben Sendschreiben: Lob und Tadel der einzelnen Gemeinden
4,1	2.03	Abschluss: Vision der geöffneten Himmelstür
4,2–5,14	2.1	1. Vision: Himmlischer Thronsaal und Buch mit sieben Siegeln
4,2–11	2.11	Blick in den Himmel: Gottesthron samt 24 Ältesten und 4 Gestalten
5,1–10	2.12	Buch mit sieben Siegeln: Übergabe ans Lamm
5,11–14	2.13	Himmelswesen und alle Geschöpfe: Lobpreis auf Gott und das Lamm
6,1–8,1	2.2	2. Vision: Öffnung der sieben Siegel
6,1–11	2.21	Die ersten fünf Siegel: Vier todbringende Pferde / Seelen der Märtyrer
6,12–7,17	2.22	6. Siegel: Kosmisches Beben, Rettung der Versiegelten und Märtyrer
8,1	2.23	7. Siegel: Halbstündige Stille im Himmel
8,2–11,19	2.3	3. Vision: Die sieben Posaunen und die drei Wehe
8,2–6	2.31	Einleitung: Sieben Engel mit Posaunen und der Engel mit Räucherwerk
8,7–13	2.32	1.–4. Posaune: Kosmische Feuerstürme und dreifaches Wehe
9,1–12	2.33	5. Posaune: Die Heuschreckenplage als erstes Wehe
9,13–11,14	2.34	6. Posaune: Tötung von vielen 1000 Menschen als zweites Wehe
11,15–19	2.35	7. Posaune: Himmlischer Lobpreis auf Gott
12,1–14,13	2.4	4. Vision: Der Drache und das Lamm
12,1–18	2.41	Zwei Zeichen am Himmel: Die Frau und der Drache
13,1–18	2.42	Zwei Bestien des Drachens: Herkunft aus dem Meer und aus der Erde
14,1–13	2.43	Lamm auf Zion: Erlösung den Seinen, Gericht den Bestien-Vergötzern
14,14–16,21	2.5	5. Vision: Die sieben Schalen des Zorns
14,14–20	2.51	Menschensohn-Gleicher und Engel: Zorngericht mit Erntemessern
15,1–16,1	2.52	Sieben Engel im Himmel: Übergabe der 7 Schalen voll mit Gottes Zorn
16,2–21	2.53	Die sieben Schalen: Verheerende Wirkungen des Ausgießens
17,1–19,10	2.6	6. Vision: Untergang der Hure Babylon
17,1–18	2.61	Hure Babylon: Symbol für die böse, weltbeherrschende Stadt
18,1–24	2.62	Himmelsbotschaft: Babylons Untergang und Wehklage ihrer Genossen
19,1–10	2.63	Himmlischer Jubel: Gericht über Babylon und Hochzeit des Lammes
19,11–22,5	2.7	7. Vision: Tausendjähriges Reich und himmlisches Jerusalem
19,11–21	2.71	Reiter „Gotteswort“: Krieg gegen die Bestie und ihren Propheten
20,1–15	2.72	Tausendjähriges Reich: Christus-Herrschaft, Ende von Teufel und Tod
21,1–22,5	2.73	Himmlisches Jerusalem: Präsenz Gottes und des Lammes bei den Ihren
22,6–21	3.	Epilog: Beglaubigung des Buchs und Auftrag zur Veröffentlichung

Apk Teile	GNT- Zeilen	Gezählte Stichoï			Berechnete Proportionen					
		= IST	Abs.		x34	x21	x13	x8	x5	x3 = SOLL
1.	47	52	50:02	6	4x13					= 52
2.	1104	1260	1218:01	86	60x21					= 1260
2.0	150	168	162:11	9	8x21 = 21x8					= 168
2.01	9	11	10:04	1	1x8 + 1x3					= 11
2.02	137	152	148:05	7	19x8					= 152
2.03	4	5	4:02	1	1x5					= 5
2.1	73	84	80:14	7	4x21 = 8x8 + 4x5					= 84
2.11	32	37	36:00	3	4x8 + 1x5					= 37
2.12	28	32	30:11	3	4x8					= 32
2.13	13	15	14:03	1	3x5					= 15
2.2	102	120	113:02	13	15x8					= 120
2.21	35	40	37:05	5	5x8					= 40
2.22	65	77	73:11	7	9x8 + 1x5					= 77
2.23	2	3	2:01	1	1x3					= 3
2.3	195	216	212:06	9	27x8					= 216
2.31	14	16	15:03	1	2x8					= 16
2.32	25	27	26:02	1	3x8 + 1x3					= 27
2.33	32	36	35:00	3	2x8 + 4x5					= 36
2.34	105	117	116:01	3	14x8 + 1x5					= 117
2.35	19	20	20:00	1	4x5					= 20
2.4	150	175	169:08	11	35x5					= 175
2.41	51	60	58:10	3	12x5					= 60
2.42	54	63	60:08	5	12x5 + 1x3					= 63
2.43	45	52	50:05	3	8x5 + 4x3					= 52
2.5	107	125	117:04	11	25x5					= 125
2.51	22	35	24:02	1	5x5					= 25
2.52	29	33	31:12	3	6x5 + 1x3					= 33
2.53	56	67	61:05	7	11x5 + 4x3					= 67
2.6	159	180	176:01	13	20x8 + 4x5 = 60x3					= 180
2.61	53	60	58:10	3	5x8 + 4x5 = 20x3					= 60
2.62	76	86	84:08	7	10x8 + 2x3					= 86
2.63	30	34	32:13	3	3x8 + 2x5					= 34
2.7	168	192	186:00	13	24x8					= 192
2.71	35	41	39:07	3	4x8 + 3x3					= 41
2.72	47	54	52:00	5	6x8 + 2x3					= 54
2.73	86	97	94:08	5	11x8 + 3x3					= 97
3.	41	48	43:03	11	6x8					= 48

Erläuterungen zur Gliederung

Offenbarung Kapitel	Teile	Inhalt
1,1-17a; 22,6-21	1.+3.	Prolog und Epilog
1,17b-22,5	2.	Buchkorpus: Vision dessen, „was ist und was geschehen soll“
1 _{17b} -11+19 ₁₁ -22 ₅	2.0-3+7	Vorbereitende Vision sowie Visionen 1-3 und 7
12,1-19,10	2.4-2.6	Visionen 4-6 (Drache/Lamm, Schalen des Zorns, Babylons Untergang)
12,1-16,21	2.4-2.5	Visionen 4-5 (Drache/Lamm und Schalen des Zorns)
17,1-19,10	2.6	Vision 6 (Babylons Untergang)
1,1-22,21	1.-3.	Offenbarung des Johannes, vielmehr Jesu Christi
4,2-22,5	2.1-2.7	Die sieben Visionen
4,2-11,19	2.1-2.3	Visionen 1-3 (Thronsaal, Siegel, Posaunen)
12,1-22,5	2.4-2.7	Visionen 4-7 (Drache/Lamm, Schalen, Babylon, neues Jerusalem)

Umstritten ist, wo die **Zäsur zwischen Prolog und Buchkorpus** zu setzen ist:

- Vor 2,1? – zwar bilden die 7 Sendschreiben (2,1-3,22) kompositorisch eine Einheit, aber die direkte Rede mit dem Auftrag aufzuschreiben beginnt schon in 1,17.
- Vor 4,1? – zwar beginnen in c.4 die großen Visionen (4,2-22,5), aber die 7 Sendschreiben sind schon wesentlicher Teil der Offenbarungs-Botschaft.
- Vor 1,9? – zwar Beginn des Ich-Berichts mit Selbstvorstellung und Beauftragung, aber wegen der Entsprechungen im Epilog (22,8; 22,6) gehört beides zum Prolog.
- Vor 1,17? – zwar Beginn der bis 3,22 durchlaufenden direkten Rede, aber 1,17a gehört noch zur ringförmigen Christusvision, korrespondierend mit 1,12a, ebenso zum Prolog, wegen der korrespondierenden Proskynese im Epilog (22,8).
- Also vor 17b! – zwar nirgends sonst erwogen, aber durch Subjektwechsel begründet: Jetzt redet „der Lebendige“ (1,18), der den „wie tot“ Daliegenden wieder aufrichtet.
- Gewiss, der Übergang ist fließend, aber wenn schon Zäsur, dann vor 1,17b!

Die **sieben großen Visionen** entsprechen sich vielfältig, z.T. wie ein 7armiger Leuchter:

- 1. / 7. Vision: Edelsteine am Himmelsthron (4,3) / an neuer Stadt (21,11.18-20); Lamm mit Buch (5,1-10) / Buch des Lebens des Lamms (21,27).
- 2. / 6. Vision: Blut der Märtyrer (6,10) / der Heiligen etc. (17,6; 18,24; 19,2); Schar in Weiß (6,11; 7,9.13-14) / Braut in reinem Linnen (19,8).
- 3. / 5. Vision: Siebenzahl der Posaunen (8,2) / der Schalen des Zorns (15,7); 7 parallele Plagen: Erde, Meer, Flüsse, Sonne, Verfinstern, Euphrat, Blitze+Hagel (8,7.8.10.12; 9,2.14; 11,19 / 16,2.3.4.8.10.12.18+21); Geöffneter Tempel (11,1.19) / mit Engeln (14,15.17; 15,5-8; 16,1.17).
- 4. Vision: Zentrum: Endzeit-Kampf von Frau und Drache, Bestien und Lamm.
- 2. + 3. Vision: Siebenzahl (6,1 / 8,2); Erdbeben bei 6. Siegel / Posaune (6,12 / 11,13).
- 5. + 6. Vision: Schalen-Engel (15,7; 16,1 / 17,1); Babylon (16,19 / 17,5; 18,2.10.21).
- 2. / 5. Vision: Siebenzahl (6,1 / 15,7); Zorn Gottes (6,17 / 14,19; 15,1.7; 16,1.19).
- 3. / 6. Vision: Dreifaches Wehe (8,13; 9,12; 11,14) / 3 Doppel-Wehe (18,10.16.19).

Erläuterungen zur Stichiometrie

Apk Teile	GNT-Zeilen	Gezählte Stichoï			Berechnete Proportionen					
		= IST	Abs.		x34	x21	x13	x8	x5	x3 = SOLL
1.+3.	88	100	93:05	17					20x5	= 100
2.	1104	1260	1218:01	86		60x21				= 1260
2.0-3+7	688	780	755:03	51			60x13			= 780
2.4-2.6	416	480	462:13	35				60x8		= 480
2.4-2.5	257	300	286:12	22					60x5	= 300
2.6	159	180	176:01	13						60x3 = 180
1.-3.	1192	1360	1311:06	103	40x34					= 1360
2.1-2.7	954	1092	1055:05	77		52x21 = 84x13				= 1092
2.1-2.3	370	420	406:07	29		20x21			= 84x5	= 420
2.4-2.7	584	672	648:13	48		32x21		= 84x8		= 672

Das wichtigste Ergebnis betrifft die **Zeilensumme 1260** für Hauptteil 2 (Buchkorpus):

- Die Zahl „1260“ ist ausdrücklich genannt als die Zahl der „Tage“ von 11,2; 12,6;
- dies entspricht den „42 Monaten“ (zu je 30 Tagen) von 11,2; 13,5 (60x21 = 42x30);
- ebenso sind die „3½ Zeiten“ von 12,14 als 3½ Jahre = 42 Monate aufzulösen.
- Damit ist die Hauptzäsur bei 1,17a auch aus formalen Gründen gerechtfertigt,
- außerdem die Zuordnung der 7 Sendschreiben (Teil 2.0) zum 2. Hauptteil.

Die **Gesamtkomposition** ist nach der Arithmetik der Fibonacci-Reihe proportioniert:

- Das Quadrat einer Zahl differiert vom Produkt der nächsten 2 Zahlenpaare um ± 1 , z.B. $5 \times 5 = 25$, $3 \times 8 = 24$, $2 \times 13 = 26$; oder $8 \times 8 = 64$, $5 \times 13 = 65$, $3 \times 21 = 63$;
- das Produkt der 2 drittnächsten Zahlen differiert von jenem Quadrat um ± 4 , z.B. $5 \times 5 - 1 \times 21 = 25 - 21 = +4$; oder $8 \times 8 - 2 \times 34 = 64 - 68 = -4$.
- So ergibt: Prolog + Epilog = $2 \times 2 \times 13 + 2 \times 3 \times 8 = 52 + 48 = 100 = 4 \times 5 \times 5$ Stichoï.
- Ebenso: Apk-ganz - 2.Hauptteil = $20 \times (2 \times 34 - 3 \times 21) = 20 \times (68 - 63) = 20 \times 5 = 100$.

Im **2. Hauptteil (Buchkorpus)** folgen wesentliche Zäsuren den **Fibonacci-Proportionen**:

- Mit Einleitung zählen die 8 Teile 2.0-2.7: $3 \times 20 \times 21 = 60 \times 21 = 1260$ Stichoï,
- davon die 3 Teile 2.1-2.3: $60 \times 21/3 = 60 \times 7 = 420$ Stichoï;
- andere Teilmengen (vgl. die Tabelle) zählen 60×13 , 60×8 , 60×5 und 60×3 Stichoï.
- Ohne Teil 2.0 zählen die 7 Teile 2.1-2.7: $4 \times 13 \times 21 = 52 \times 21 = 1092$ Stichoï;
- davon die 3 Teile 2.1-2.3: $4 \times 5 \times 21 = 20 \times 21 = 420$ Stichoï;
- sowie die 4 Teile 2.4-2.7: $4 \times 8 \times 21 = 32 \times 21 = 672$ Stichoï.

Anscheinend wurde bei der Disposition auch mit **Quadrat- und Kubikzahlen** gearbeitet:

- Teil 2.4 (mittlere der 7 Visionen) hat $175 = 7 \times 25 = 7 \times 5 \times 5$ Stichoï;
- Unterteile 2.41 + 2.43 haben zusammen $112 = 7 \times 16 = 7 \times 4 \times 4$ Stichoï;
- Unterteil 2.42 (Mitte der Mitte) hat $63 = 7 \times 9 = 7 \times 3 \times 3$ Stichoï.
- Teil 2.3 (Vision vor der Mitte) hat $216 = 6 \times 36 = 6 \times 6 \times 6$ Stichoï;
- Teil 2.5 (Vision nach der Mitte) hat $125 = 5 \times 25 = 5 \times 5 \times 5$ Stichoï.

Für die **weitere Untergliederung** geben vor allem Ringkompositionen den Ausschlag:

- Teil 2.0 (*Sendschreiben*): Einleitung (1,17b–20) und Schluss (4,1) korrespondieren.
- Teil 2.1 (*Thronsaalvision*): Teil 2.12 als Zentrum (Buch mit den 7 Siegeln), Unterteil 2.122 als Mitte der Mitte (Einführung des Lammes, Übergabe des Buchs); Teil 2.11 (Gotteslob im Himmel) / Teil 2.13 (universales Lob auf Gott und Lamm).
- Teil 2.2 (*7 Siegel*): Zwar folgt aufs 7. Siegel (8,1) die Posaunenvision (8,2–11,19), aber die halbstündige Stille (8,1) bildet eine Zäsur, also 8,1 noch zur Siegelvision; der Neueinsatz 6,12 („Und ich sah, als ...“, wie 6,1!) bindet 1.–5. Siegel zusammen, dadurch 3 Teile: 6. Siegel in der Mitte, Zahl 144.000 (7,4–8) als Mitte der Mitte.
- Teil 2.3 (*7 Posaunen*): Die drei Wehe-Stellen (8,13; 9,12; 11,14) dienen als Zäsuren, dadurch bilden die ersten 4 Posaunen eine Einheit, ebenso die 3 weiteren je für sich; in Teil 2.31 (Einleitung) rahmen die 7 Engel (8,2+6) den anderen Engel ein (8,3–5).
- Teil 2.4 (*Drache/Lamm*): Teile 2.41 / 2.43 mit den Heilsfiguren Frau / Lamm als Rahmen für den mittleren Teil 2.42 mit den Unheils-Bestien; darin korrespondieren: 2.421 / 2.425 (Zahlen der 1. Bestie), 2.422 / 2.424 (Art und Auftrag der 2 Bestien); Mitte also Unterteil 2.423 (Anrede an die Leser), zugleich parallel zu 2.425.
- Teil 2.5 (*7 Schalen*): Zuordnung von 14,14–20 zum Thema Zorn Gottes (14,19); Zäsur also nach 14,13 (Seligpreisung), womit Teil 2.4 dann passend abschließt. 16,1 bildet Abschluss von 15,5–16,1, in achsensymmetrischer Entsprechung zu 15,1.
- Teil 2.6 (*Babylons Fall*): schöne Ringkomposition mit mehrfachen Entsprechungen: 17,1–18 / 19,1–10: Das Lamm im Kampf (17,14) / bei der Hochzeit (19,7,9); 18,1–3 / 18,21–24: machtvoller Engel; 18,4–8 / 18,20: Aufruf ans Gottesvolk; 18,9–10 / 18,17b–19: Wehklage der Könige / der Schiffsleute; 18,11–17a (als Unterteil 2.624 Mitte der Mitte): Wehklage der Kaufleute.
- Teil 2.7 (*Sieg/Jerusalem*): Eigentlich 2teilig: Kampf- (19,11ff) / Heilszeit (21,1ff); aber der Reiter als Christus-Metapher (19,11–21) entspricht dem Lamm (21,9–22,5), dazwischen dominiert das Gegenbild mit Teufel und Tod (20,1–15) als eigener Teil.

Erläuterung zur Absatzgestaltung

Absätze des GNT sind gemäß der inhaltlichen Gliederung gelegentlich

- etwas versetzt: vor 1,17b statt 1,17a; 8,2 statt 8,3; 17,7 statt 17,6b;
- neu eingefügt: vor 4,2; 4,9; 5,8; 7,2; 7,4; 7,11; 13,2; 13,18; 18,20; 19,19; 20,6; 21,10; 22,9; 22,10; 22,11; 22,17;
- oder getilgt: vor 1,8; 2,1b; 2,8b; 2,12b; 2,18b; 3,1b; 3,7b; 3,14b; 8,6; 8,8; 8,10; 8,12; 8,13; 9,20; 10,8; 11,14; 13,5; 14,8; 14,9; 14,17; 16,1; 21,5; 22,21.

Am **Absatzende** ist eine 16. Silbe toleriert:

5,7; 16,1 (vgl. jeweils Textkritik).

Die **weitere Untergliederung** zeigt beachtliche Proportionen, oft nach Fibonacci-Zahlen:

- Teil 2.0: Teile 2.01–2.023 / 2.024–2.03 = 63 / 105 = 3x21 / 5x21 Sticho; Teile 2.01–2.025 / 2.026–2.03 = 112 / 56 = 14x 8 / 7x 8 Sticho = 2/1.
- Teil 2.1: Teile 2.11+2.13 / 2.12 = 52 / 32 = 4x13 / 4x 8 Sticho.
- Teil 2.2: Teile 2.22+2.23 / 2.21 = 80 / 40 = 10x 8 / 5x 8 Sticho = 2/1; Teile 2.221–2.223 = 31 Sticho; 2.225–2.227 = 32; 2.224 exakt mittig.
- Teil 2.3: Teile 2.34: zwar mit 117 Sticho unverhältnismäßig umfangreich, aber: Teile 2.32+2.34 / 2.31+2.33+2.35 = 144 / 72 = 18x 8 / 9x 8 Sticho = 2/1; Teile 2.32+2.33+2.35 / 2.31+2.34 = 83 / 133 = 16x5 + 3 / 16x8 + 5 = 0,62; Teile 2.31+2.35 = 2.33 = 36 Sticho = 1/6 von Teil 2.3; Teil 2.32 = 27 Sticho = 1/8 von Teil 2.3.
- Teil 2.4: Teil 2.41 mit 60 Sticho entspricht 1/21 des Briefkorpus; Teil 2.42 mit 63 = 3x21 Sticho entspricht 1/20 des Briefkorpus.
- Teil 2.5: Teil 2.51 mit 25 Sticho entspricht 1/5 von Teil 2.5; Teile 2.52 / 2.53 = 33 / 67 Sticho ≈ 1/2.
- Teil 2.6: Teile 2.62+2.63 / 2.61 = 120 / 60 Sticho = 2/1.
- Teil 2.7: Teile 2.71+2.72 sind mit 95 Sticho faktisch gleich groß wie 2.73 mit 97; (mit weiteren Absätzen vor 19,14.20 käme 2.71+2.72 auf 42+54 = 96 St., ebenso Teil 2.73 bei Streichung der eingeklammerten Wörter in 21,3.4.6!). Teil 2.72 = 54 = 2x 27 = 2x 3x3x3 Sticho; Teil 2.7 als ganzer = 192 = 3x 64 = 3x 4x4x4 Sticho.

Bei der hier vorgelegten Analyse ergibt sich eine unterschiedliche **Absatzdichte**:

- einerseits Teil 2.3 (Posaunen-Vision) mit 216 / 9 = 24,0 Sticho pro Absatz,
- andererseits Epilog mit durchschnittlich 48 / 11 = 4,36 Sticho pro Absatz,
- ganzes Buch mit durchschnittlich 1360 / 103 = 13,2 Sticho pro Absatz.

Erläuterung zur Textgestalt

Der **GNT-Text** ist an folgenden Stellen **verändert**:

- 2,13: αἷς einzufügen mit 046 1006^c syr^h äth (vgl. ἐν αἷς in \aleph^a P) gegen A C vg syr^{ph}. Nach Metzger (*Commentary* 1975) wäre Ἀντιπᾶς indeklinabler Eigenname, als Genitiv zu ἡμέρας; aber warum steht nicht auch die Apposition ὁ μάρτυς μου ὁ πιστός μου im Genitiv? Eher ist αἷς durch Homoioteleuton ausgefallen (mit Lohmeyer, HNT 1953). Dadurch 19:01 = 20 Sticho für 2,12–17, 168 für 1,17b–4,1.
- 5,6: [ἐπτά] zu streichen mit A P^{vid} 1 1006 1611 gegen \aleph^{24} \aleph 046 1854 2053 (Metzger, *Commentary*: unentschieden hinsichtlich äußerer Bezeugung und Ableitbarkeit der Varianten). Dadurch 6:01 = 6 [!] Sticho für 5,6–7 und 32 = 4x8 für 5,1–10.
- 15,6: [οἱ] zu streichen mit \aleph^{47} \aleph P 046 051 gegen A C: besser bezeugt; verdeutlichende Beziehung auf 15,1 wohl sekundär. Dadurch 15:01 = 15 [!] Sticho für 15,5–16,1.
- 21,12: [τὰ ὀνόματα] zu streichen mit \aleph 051^s und Nestle²⁵ gegen A (verdeutlichende Wiederholung aus 21,12b). Dadurch 19 Sticho für 21,9–14 und 56 = 7x8 für 21,9–27.

Ausführliche Gliederung

Ausführliche Analyse

Offenbarung Kapitel	Teile Inhalt		Apk Teile	GNT- Zeilen	Gezählte Stichoï			Berechnete Proportionen					
					= IST	Abs.		x34	x21	x13	x8	x5	x3 = SOLL
1,1–17a	1.	Prolog: Buchtitel und Auftrag zum Schreiben	1.	47	52	50:02	6	4x13 = 4x8 + 4x5 = 52					
1,1–3	1.0	Buchtitel: „Offenbarung Jesu Christi“ über die nächste Zukunft	1.0	8	9	8:09	1						3x3 = 9
1,4–8	1.1	Proömium in Briefform	1.1	16	17	16:03	3				1x8		+ 3x3 = 17
1,4–5a	1.11	Präskript: Johannes an die sieben Gemeinden mit triadischem Gruß	1.11	6	6	6:00							2x3 = 6
1,5b–6	1.12	Doxologie: auf Jesus Christus, den Erlöser	1.12	5	5	4:10					1x5		= 5
1,7–8	1.13	Thema: Ankündigung der Wiederkunft Christi mit Gottes Beglaubigung	1.13	5	6	5:08							2x3 = 6
1,9–11	1.2	Auftrag: Bericht des Johannes über seine Beauftragung	1.2	9	11	10:10	1				1x8		+ 1x3 = 11
1,12–17a	1.3	Christusvision: Beschreibung dessen, der einem Menschensohn gleicht	1.3	14	15	14:11	1						3x5 = 15
1,17b–22,5	2.	Buchkorpus: Visionen dessen, „was ist und was geschehen soll“	2.	1104	1260	1218:01	86	60x21 = 1260					
1,17b–4,1	2.0	Vorbereitende Vision: Diktat der sieben Sendschreiben	2.0	150	168	162:11	9	8x21 = 21x8 = 168					
1,17b–20	2.01	Einleitung: Selbstvorstellung Christi und Deutung der Christusvision	2.01	9	11	10:04	1				1x8		+ 1x3 = 11
2,1–3,22	2.02	Die sieben Sendschreiben: Lob und Tadel der einzelnen Gemeinden	2.02	137	152	148:05	7				19x8		= 152
2,1–7	2.021	Sendschreiben nach Ephesus	2.021	17	19	18:10					2x8		+ 1x3 = 19
2,8–11	2.022	Sendschreiben nach Smyrna	2.022	12	13	12:10					1x8	+ 1x5	= 13
2,12–17	2.023	Sendschreiben nach Pergamon	2.023	19	20	19:01						4x5	= 20
2,18–29	2.024	Sendschreiben nach Thyatira	2.024	27	30	29:10						6x5	= 30
3,1–6	2.025	Sendschreiben nach Sardes	2.025	16	19	18:14					2x8		+ 1x3 = 19
3,7–13	2.026	Sendschreiben nach Philadelphia	2.026	23	26	25:02					2x8	+ 2x5	= 26
3,14–22	2.027	Sendschreiben nach Laodizea	2.027	23	25	24:03						5x5	= 25
4,1	2.03	Abschluss: Vision der geöffneten Himmelstür	2.03	4	5	4:02	1					1x5	= 5
4,2–5,14	2.1	1. Vision: Himmlischer Thronsaal und Buch mit sieben Siegeln	2.1	73	84	80:14	7	4x21 = 8x8 + 4x5 = 84					
4,2–11	2.11	Blick in den Himmel: Gottesthron samt 24 Ältesten und 4 Gestalten	2.11	32	37	36:00	3				4x8	+ 1x5	= 37
4,2–6a	2.111	Beschreibung: Thron Gottes und 24 Throne der Ältesten	2.111	12	14	13:14					1x8		+ 2x3 = 14
4,6b–8	2.112	4 Gestalten: Beschreibung (Löwe, Stier, Mensch, Adler) und Gotteslob	2.112	10	12	11:06							4x3 = 12
4,9–11	2.113	24 Älteste: Proskynese und Gotteslob	2.113	10	11	10:10					1x8		+ 1x3 = 11
5,1–10	2.12	Buch mit sieben Siegeln: Übergabe ans Lamm	2.12	28	32	30:11	3				4x8		= 32
5,1–5	2.121	Versiegeltes Buch: Frage nach einem Würdigen zur Öffnung der Siegel	2.121	12	14	13:08					1x8		+ 2x3 = 14
5,6–7	2.122	Einführung des Lamms: Beschreibung und Buchübergabe	2.122	6	6	6:01							2x3 = 6
5,8–10	2.123	4 Gestalten und 24 Älteste: Lied aufs Lamm und seine Qualifikation	2.123	10	12	11:02							4x3 = 12
5,11–14	2.13	Himmelswesen und alle Geschöpfe: Lobpreis auf Gott und das Lamm	2.13	13	15	14:03	1						3x5 = 15
6,1–8,1	2.2	2. Vision: Öffnung der sieben Siegel	2.2	102	120	113:02	13	15x8 = 120					
6,1–11	2.21	Die ersten fünf Siegel: Vier todbringende Pferde / Seelen der Getöteten	2.21	35	40	37:05	5				5x8		= 40
6,1–2	2.211	1. Siegel: Reiter auf weißem Pferd mit Bogen und Krone (Sieg)	2.211	6	6	5:13							2x3 = 3
6,3–4	2.212	2. Siegel: Reiter auf feuerrotem Pferd mit großem Schwert (Krieg)	2.212	5	6	5:07							2x3 = 3
6,5–6	2.213	3. Siegel: Reiter auf schwarzem Pferd mit Waage (Teuerung)	2.213	7	8	7:02					1x8		= 8
6,7–8	2.214	4. Siegel: Reiter auf fahlem Pferd mit Namen Tod (Hölle)	2.214	7	8	7:10					1x8		= 8
6,9–11	2.215	5. Siegel: Seelen der Märtyrer im weißen Gewand	2.215	10	12	11:03							4x3 = 12
6,12–7,17	2.22	6. Siegel: Kosmisches Beben und Rettung der Versiegelten	2.22	65	77	73:11	7				9x8	+ 1x5	= 77

6,12–16	2.221	Großes Erdbeben: Kosmische Katastrophe und Flucht vor Gottes Zorn	2.221	16	18	17:07		1x8 + 2x5 = 18
7,1	2.222	Vier Schadensengel: Ruhe vor dem Sturm aus den vier Windrichtungen	2.222	4	5	4:05		1x5 = 5
7,2–3	2.223	Gottesengel: Aufhalten der 4 Schadensengel bis zur Versiegelung	2.223	6	8	7:03		1x8 = 8
7,4–8	2.224	Zahl der Versiegelten: 144.000, je 12.000 aus den 12 Stämmen Israels	2.224	11	14	13:11		1x8 + 2x3 = 14
7,9–10	2.225	Schar in Weiß aus allen Völkern: Lobpreis auf Gott und das Lamm	2.225	7	8	7:11		1x8 = 8
7,11–12	2.226	Engel, Älteste und Gestalten am Thron: Lobpreis auf Gott	2.226	7	8	7:07		1x8 = 8
7,13–17	2.227	Ältester: Weißgewandete als Märtyrer in Gottes heilvoller Gegenwart	2.227	14	16	15:12		2x8 = 16
8,1	2.23	7. Siegel: Halbstündige Stille im Himmel	2.23	2	3	2:01	1	1x3 = 3
8,2–11,19	2.3	3. Vision: Die sieben Posaunen und die drei Wehe	2.3	195	216	212:06	9	27x8 = 216
8,2–6	2.31	Einleitung: Sieben Engel mit Posaunen und der Engel mit Räucherwerk	2.31	14	16	15:03	1	2x8 = 16
8,7–13	2.32	1.–4. Posaune: Kosmische Feuerstürme und dreifache Wehe-Rufe	2.32	25	27	26:02	1	3x8 + 1x3 = 27
9,1–12	2.33	5. Posaune: Die Heuschreckenplage als erstes Wehe	2.33	32	36	35:00	3	2x8 + 4x5 = 36
9,1–6	2.331	Offener Abgrund: Heuschrecken wie Skorpione zur Qual der Menschen	2.331	17	20	19:08		4x5 = 20
9,7–11	2.332	Beschreibung der Heuschrecken und ihres Auftrags	2.332	13	14	13:13		1x8 + 2x3 = 14
9,12	2.333	Ankündigung von zwei weiteren Wehe	2.333	2	2	1:09		8/4 = 2
9,13–11,14	2.34	6. Posaune: Tötung von vielen 1000 Menschen als zweites Wehe	2.34	105	117	116:01	3	14x8 + 1x5 = 117
9,13–21	2.341	Vier Engel mit Feuerheer: Untergang eines Drittels der Menschheit	2.341	29	32	31:13		4x8 = 32
10,1–11	2.342	Engel mit offenem Büchlein: Befehl, es zu verspeisen	2.342	34	37	36:14		4x8 + 1x5 = 37
11,1–14	2.343	Zwei Zeugen: Kampf mit dem Tier des Abgrunds, Tod und Erdbeben	2.343	42	48	47:04		6x8 = 48
11,15–19	2.35	7. Posaune: Himmlischer Lobpreis auf Gott	2.35	19	20	20:00	1	4x5 = 20
12,1–14,13	2.4	4. Vision: Der Drache und das Lamm	2.4	150	175	169:08	11	35x5 = 175
12,1–18	2.41	Zwei Zeichen am Himmel: Die Frau und der Drache	2.41	51	60	58:10	3	12x5 = 60
12,1–6	2.411	Frau in Wehen: Geburt des Sohnes, Flucht vor Drachen für 1260 Tage	2.411	17	20	19:09		4x5 = 20
12,7–12	2.412	Drachenkampf im Himmel: Michaels Sieg über Satan	2.412	19	23	22:01		4x5 + 1x3 = 23
12,13–18	2.413	Drachenkampf auf Erden: Flucht der Frau und Verfolgung der Christen	2.413	15	17	17:00		1x5 + 4x3 = 17
13,1–18	2.42	Zwei Bestien des Drachens: Herkunft aus dem Meer und aus der Erde	2.42	54	63	60:08	5	12x5 + 1x3 = 63
13,1	2.421	1. Bestie: 10 Hörner mit Kronen und 7 Häupter mit Lästernamen	2.421	4	5	4:01		1x5 = 5
13,2–8	2.422	Auftrag: 42 Monate Gotteslästerung und Kampf mit den Heiligen	2.422	22	24	24:00		3x5 + 3x3 = 24
13,9–10	2.423	Anrede an die Leser: Aufruf zu Geduld und Gottvertrauen	2.423	4	5	4:05		1x5 = 5
13,11–17	2.424	2. Bestie: Lamm mit Drachenstimme, Propaganda für Kult der 1. Bestie	2.424	21	25	24:12		5x5 = 25
13,18	2.425	Anrede an die Leser: 666 als Geheimzahl der 1. Bestie	2.425	3	4	3:05		8/2 = 4
14,1–13	2.43	Lamm auf Zion: Erlösung den Seinen, Gericht den Bestien-Vergötzern	2.43	45	52	50:05	3	8x5 + 4x3 = 52
14,1–5	2.431	Blick aufs Lamm: Auf dem Zionsberg mit 144.000 Freigekauften	2.431	16	19	18:08		2x5 + 3x3 = 19
14,6–12	2.432	Drei Engel: Gericht über Babylon und alle, die die Bestie anbeten	2.432	24	28	27:03		5x5 + 1x3 = 28
14,13	2.433	Himmelsstimme: Seligpreisung derer, die im Herrn sterben	2.433	5	5	4:09		1x5 = 5

14,14–16,21	2.5	5. Vision: Die sieben Schalen des Zorns	2.5	107	125	117:04	11	25x5	=	125
14,14–20	2.51	Menschensohn und Engel: Zorngericht mit Erntemessern	2.51	22	35	24:02	1	5x5	=	25
15,1–16,1	2.52	Sieben Engel im Himmel: Übergabe der 7 Schalen voll mit Gottes Zorn	2.52	29	33	31:12	3	6x5 + 1x3	=	33
15,1	2.521	Zeichen am Himmel: 7 Engel mit den letzten 7 Plagen	2.521	3	4	3:05		8/2	=	4
15,2–4	2.522	Schar der Sieger über die Bestie: Loblied auf Gottes gerechtes Gericht	2.522	12	14	13:06		8/2 + 2x5	=	14
15,5–16,1	2.523	Geöffneter Tempel: Übergabe der 7 Schalen und Auftrag an die 7 Engel	2.523	11	15	15:01		3x5	=	15
16,2–21	2.53	Die sieben Schalen: Verheerende Wirkungen des Ausgießens	2.53	56	67	61:05	7	11x5 + 4x3	=	67
16,2–12	2.531	1. Schale auf Erde: Böses Geschwür als Plage der Menschen	2.531	4	5	4:04		1x5	=	5
16,3	2.532	2. Schale aufs Meer: Verwandlung in Blut, Tod aller Meerestiere	2.532	3	4	3:02		8/2	=	4
16,4–7	2.533	3. Schale auf Flüsse: Blut als Trinkwasser, Loblied auf Gottes Gericht	2.533	8	10	9:02		2x5	=	10
16,8–9	2.534	4. Schale auf Sonne: Versengende Hitze	2.534	6	7	6:05		8/2 + 1x3	=	7
16,10–11	2.535	5. Schale auf Thron der Bestie: Finsternis über ihr Reich	2.535	6	7	6:03		8/2 + 1x3	=	7
16,12–16	2.536	6. Schale auf Euphrat: Auftakt zur Harmagedon-Schlacht	2.536	15	17	16:02		1x5 + 4x3	=	17
16,17–21	2.537	7. Schale auf Luft: Erdbeben und Hagel, Zerstörung der Städte	2.537	14	17	16:02		1x5 + 4x3	=	17
17,1–19,10	2.6	6. Vision: Untergang der Hure Babylon	2.6	159	180	176:01	13	20x8 + 4x5 = 60x3	=	180
17,1–18	2.61	Hure Babylon: Symbol für die böse, weltbeherrschende Stadt	2.61	53	60	58:10	3	5x8 + 4x5 = 20x3	=	60
17,1–6	2.611	Vision in der Wüste: Frau auf scharlachroter Bestie als Hure Babylon	2.611	19	21	20:07		7x3	=	21
17,7–14	2.612	Geheimnis der Bestie: Häupter/Hörner als Könige im Kampf mit Lamm	2.612	23	27	26:03		9x3	=	27
17,15–18	2.613	Geheimnis der Frau: Große Stadt als Herrscherin über Völker/Könige	2.613	11	12	12:00		4x3	=	12
18,1–24	2.62	Himmelsbotschaft: Babylons Untergang und Wehklage ihrer Genossen	2.62	76	86	84:08	7	10x8 + 2x3	=	86
18,1–3	2.621	Engel: Proklamation von Babylons Untergang als Gottesgericht	2.621	11	13	12:08		1x8 + 1x5	=	13
18,4–8	2.622	Himmelsstimme: Aufforderung ans Gottesvolk zu Abkehr und Rache	2.622	14	17	17:00		1x8 + 3x3	=	17
18,9–10	2.623	Himmelsstimme: Ankündigung der Wehklage der Könige der Erde	2.623	6	7	6:13		8/2 + 1x3	=	7
18,11–17a	2.624	Himmelsstimme: Ankündigung der Wehklage der Kaufleute der Erde	2.624	20	22	21:12		2x8 + 2x3	=	22
18,17b–19	2.625	Himmelsstimme: Bericht über die Wehklage der Schiffsleute des Meers	2.625	9	10	9:10		2x5	=	10
18,20	2.626	Himmelsstimme: Aufforderung zur Freude über Gottes Gericht	2.626	3	3	2:11		1x3	=	3
18,21–24	2.627	Engel: Mühlsteinwurf ins Meer als Zeichen für völligen Untergang	2.627	13	14	13:14		1x8 + 2x3	=	14
19,1–10	2.63	Himmlischer Jubel: Gericht über Babylon und Hochzeit des Lamms	2.63	30	34	32:13	3	3x8 + 2x5	=	34
19,1–5	2.631	Schar im Himmel und Gestalten am Thron: Dreifaches Halleluja	2.631	11	13	12:12		1x8 + 1x5	=	13
19,6–8	2.632	Himmelsstimme: Jubel über die Hochzeit des Lamms	2.632	11	13	12:02		1x8 + 1x5	=	13
19,9–10	2.633	Stimme Jesu: Seligpreisung der Berufenen, Abwehr der Proskynese	2.633	8	8	7:14		1x8	=	8

19,11–22,5	2.7	7. Vision: Tausendjähriges Reich und himmlisches Jerusalem	2.7	168	192	186:00	13	24x8	=	192
19,11–21	2.71	Reiter „Gotteswort“: Krieg gegen die Bestie und ihren Propheten	2.71	35	41	39:07	3	4x8	+ 3x3 =	41
19,11–16	2.711	Heerschau: Der Reiter auf weißem Pferd und seine Heerscharen	2.711	16	19	18:06		2x8	+ 1x3 =	19
19,17–18	2.712	Engel: Einladung an die Vögel zum Fressen des Fleisches der Feinde	2.712	7	8	8:00		1x8	=	8
19,19–21	2.713	Sieg des Reiters: Feuerpfehl für Bestie und Prophet, Tod den Gefährten	2.713	12	14	13:01		1x8	+ 2x3 =	14
20,1–15	2.72	Tausendjähriges Reich: Christus-Herrschaft, Ende von Teufel und Tod	2.72	47	54	52:00	5	6x8	+ 2x3 =	54
20,1–3	2.721	Engel: Fesselung des Teufels für 1000 Jahre	2.721	8	10	9:04			2x5 =	10
20,4–5	2.722	Erste Auferstehung: Christi Blutzeugen als Mitregenten für 1000 Jahre	2.722	8	10	9:12			2x5 =	10
20,6	2.723	Seligpreisung: Teilnahme an 1. Auferstehung als Bewahrung vor 2. Tod	2.723	4	5	4:09			1x5 =	5
20,7–10	2.724	Sieg über Teufel: Freilassung nach 1000 Jahren, Ende im Feuerpfehl	2.724	12	13	12:14		1x8	+ 1x5 =	13
20,11–15	2.725	Sieg über Tod: Gericht über die Toten, Ende des Todes im Feuerpfehl	2.725	15	16	15:07		2x8	=	16
21,1–22,5	2.73	Himmlisches Jerusalem: Präsenz Gottes und des Lamms bei den Ihren	2.73	86	97	94:08	5	11x8	+ 3x3 =	97
21,1–8	2.731	Vision mit Audition: Himmel, Erde und Jerusalem – alles neu	2.731	24	26	25:07		2x8	+ 2x5 =	26
21,9–14	2.732	Engel auf Berg: Blick aufs himmlische Jerusalem, des Lammes Braut	2.732	17	19	18:13		2x8	+ 1x3 =	19
21,15–21	2.733	Engel mit Messstab: Größe und Schmuck von Stadt, Mauer und Toren	2.733	20	23	22:08		1x8	+ 3x5 =	23
21,22–27	2.734	Fehlannonce: Stadt ohne Tempel, Sonne/Mond, Nacht, Unreines/Untäter	2.734	12	14	13:02		1x8	+ 2x3 =	14
22,1–5	2.735	Zentrum: Thron Gottes und des Lammes als Quelle des Lebenswassers	2.735	13	15	14:08			3x5 =	15
22,6–21	3.	Epilog: Beglaubigung des Buchs und Auftrag zur Veröffentlichung	3.	41	48	43:03	11	6x8	=	48
22,6–9	3.1	Letzte Beglaubigung der Offenbarung	3.1	12	13	12:00	3	1x8	+ 1x5 =	13
22,6–7	3.11	Stimme Jesu: Beglaubigung der Worte, Ankündigung seines Kommens	3.11	6	6	5:11			1x5 =	5
22,8	3.12	Johannes: Bestätigung des Gehörten und Gesehenen, Proskynese	3.12	3	3	3:05			1x3 =	3
22,9	3.13	Stimme Jesu: Abwehr der Proskynese, weil Mitknecht und nicht Gott	3.13	3	4	2:14			1x5 =	5
22,10–16	3.2	Stimme Jesu: Auftrag zur Veröffentlichung des Buchs	3.2	17	20	17:08	5		4x5 =	20
22,10	3.21	Auftrag, das Buch nicht zu versiegeln	3.21	2	2	2:00		8/4	=	2
22,11	3.22	Unterschiedliche Wirkung auf Böse und auf Heilige	3.22	3	4	3:05		8/2	=	4
22,12–13	3.23	Ankündigung des baldigen Kommens zum Gericht nach den Werken	3.23	4	4	3:08		8/2	=	4
22,14–15	3.24	Ankündigung von Lohn für die Erlösten, Strafe für die Götzendiener	3.24	5	6	5:04			2x3 =	6
22,16	3.25	Auftrag, den Gemeinden die Botschaft zu bezeugen	3.25	3	4	3:06		8/2	=	4
22,17–21	3.3	Letzte Bekräftigung: Ruf zum Heil und Gewissheit von Jesu Kommen	3.3	14	15	13:10	3		3x5 =	15
22,17	3.31	Geist und Braut: Einladung zum Wasser des Lebens	3.31	3	3	2:13			1x3 =	3
22,18–19	3.32	Jesus: Bekräftigung des Buchs, Warnung vor Änderungen am Wortlaut	3.32	8	9	8:04			3x3 =	9
22,20–21	3.33	Jesus/Johannes: Zusage seines Kommens, Bitte darum, Segensgruß	3.33	3	3	2:08			1x3 =	3

Abgeschlossen: 15.10.2010
 Letzte Änderung: 18.02.2015